
Absturz der deutschen Fluggastzahlen in 2020

Der hiesige Flugverkehr ist im vergangenen Jahr stark eingebrochen. So starteten und landeten in 2020 nur noch rund 57,8 Millionen Fluggäste auf den 24 größten Verkehrsflughäfen in Deutschland. 74,5 Prozent weniger als im Vorjahr, wie das Statistische Bundesamt mitteilt. Dies ist der geringste Wert seit der deutschen Vereinigung (1991: rund 63 Millionen Fluggäste). Im Jahr 2019 wurde mit 226,7 Millionen Fluggästen noch ein Rekord bei den Passagierzahlen verzeichnet.

Vor allem im April (-99 %), Mai (-98 %) und Juni (-94 %) kam der Flugverkehr fast völlig zum Erliegen. Auch der Luftfrachtverkehr (einschließlich Luftpost) ging in 2020 nach einem bereits schwachen Vorjahr spürbar zurück, wurde aber deutlich weniger stark getroffen als der Passagierverkehr. An den deutschen Hauptverkehrsflughäfen wurden insgesamt 4,5 Millionen Tonnen Luftfracht transportiert, ein Minus von 4,1 % im Vergleich zu 2019. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Flughafen Frankfurt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fraport AG/Stefan Rebscher